Manuelle Therapie (INOMT) – Zertifikatskurs

# Modul 03: Ex 3

Döpfer Akademie
Fort- und Weiterbildung

## Alles auf einen Blick:

| | |
|---|---|
| **Fortbildungspunkte** | 50 |
| **Kosten** | 490,00 € |
| **Zielgruppe** | Physiotherapeuten |
| | Teilnahmebescheinigung |

Die ganzheitliche Betrachtungsweise spielt in der Fortbildung Manuelle Therapie unseres Kooperationspartners INOMT, die auf einem biokybernetischen Konzept aufbaut, eine große Rolle.

Das Konzept ist durch INOMT völlig neu überarbeitet. Auf biomechanischem Gebiet bedeutet dies, dass sich die Therapie dadurch auf lokaler Ebene stark verändert und verbessert. Die Kurse sind so gelegt, dass ein Abschließen der Kursserie nach zwei Jahren möglich ist. Die angebotenen Kurse durch das Institut INOMT sind von allen Krankenkassen und Berufsverbänden anerkannt und können deshalb nach Erhalt des Zertifikates bei den Kostenträgern als Position „Manuelle Therapie“ abgerechnet werden.

INOMT hat u.a. die Konvex-Konkav-Regel überprüft und zusammen mit Wissenschaftlern festgestellt, dass sie auf ungenauen Annahmen basiert. Da es in einem gesunden Synovialgelenk kein Rollen gibt (sehr minimal in Ausnahmefällen), kann man das Gleitverhalten nicht vom Rollen ableiten. Weiter werden viele neue Techniken gezeigt, die als walkende Kompression (rotierendes Gleiten), Oszilisation („Schubbeln“) usw. durchgeführt werden. Es gibt kein translatorisches Gleiten in gesunden Synovialgelenken. Die Bewegung ist fast immer ein rotierendes Gleiten. Da die Manuelle Therapie so funktionell wie möglich durchgeführt werden soll, muss man diese Fakten in der Therapie berücksichtigen. Eine weitere Änderung in dem Konzept von INOMT ist die Begründung der manuellen Therapie aus neurophysiologischer Sicht. Der Unterricht ist anspruchsvoll, jedoch so ausgerichtet, dass er ohne Probleme in die Praxis umgesetzt werden kann. Es werden viele neurophysiologische Erklärungen für das Entstehen von Symptomen und für die Wirkung der Therapie vermittelt. Das ganzheitliche Verstehen der Manuellen Therapie steht hier im Vordergrund.

## Inhalte

Extremitäten III: Knie/Fuß

- Schmerzphysiologie: Schmerz vs. Noziception – primäre und sekundäre Hyperalgesie
- Tiefgehende Untersuchungs- und Behandlungstechniken im Bereich der Knie- und Fußregion
- Das Knie schmerzt – MRT zeigt nichts – welche Ursachen stecken dahinter?

## Teilnahmevoraussetzungen

Abgeschlossene Ausbildung zum Physiotherapeuten

## Hinweise

- Die Rahmenbedingungen der Krankenkassen schreiben vor, dass zwischen dem ersten Modul und dem letzten Tag des Examens ein Mindestzeitraum von zwei Jahren einzuhalten sind. Der Kurs sollte innerhalb von 4 Jahren

## Standort

Rheine

## Termin(e)

**Kursbeginn: November 2026**
02.11.2026–06.11.2026, Kursreihe 26-1
Stundenanzahl: 50 UE

**Kurszeiten**
09:00–17:30 Uhr Mo.-Fr.

**Kursbeginn: November 2027**
12.11.2027–16.11.2027, Kursreihe 27-1
Stundenanzahl: 50 UE

**Kurszeiten**
09:00–17:30 Uhr Fr.-Di.

## Weitere Informationen

**Kooperationspartner**
INOMT

**Veranstaltungsort**
Döpfer Akademie, Fort- und Weiterbildung
Salzbergener Straße 13
48431 Rheine

## Ihre Ansprechpartner

**Christian Häcker**
Tel: 05971 957990-8
Fax: 05971 91379-9
E-Mail: rheine@doepfer-akademie.de

**Sonja Blömers**
Tel: 05971 957990-8
Fax: 05971 91379-9
E-Mail: rheine@doepfer-akademie.de

abgeschlossen werden.

- Die jeweiligen Module sind einzeln buchbar. Die Kursreihe startet mit dem Modul EX1. Abweichungen von der geplanten Reihenfolge sind nur in Ausnahmefällen möglich, wobei der Einstieg in eine laufende Kursreihe regulär nur bis zum Modul EX2 möglich ist.
- Die Module sollten grundsätzlich in der richtigen Reihenfolge absolviert werden (EX1-Examen).
- Zwischen den Modulen wird ein Abstand von 2-3 Monaten empfohlen.
- Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Weiterbildung zum Osteopathen / zur Osteopathin nach dem biokybernetischen Konzept (BO).
- Förderung durch Bildungsscheck.
- Bitte Handtuch, bequeme Kleidung und Schreibzeug mitbringen.